

Rotblau

NR. 2 · 2014/2015 · ST. JAKOB-PARK

MATCH



SA 9.8.2014 20.00 UHR

FC Basel 1893 FC Zürich

 **NOVARTIS**

 **adidas**

 **Basler
Kantonalbank**



 **FELDSCHLÖSSCHEN**

**OCHSNER
SPORT**

TRY IT NOW!



DER SNUFF FÜR MEISTER-FANS!

Basler hängt man nicht ab

Der 1. August, Nationalfeiertag – warum nicht einmal für ein verlängertes Wochenende ins Tessin fahren? Es muss ja nicht immer die Bundesfeier am Rhein sein, man kann sich auch mal «entre nous» und ohne Basler in die Südschweiz verziehen. Gedacht, getan.

Beim Flanieren durch die Gassen von Ascona geht es jedoch keine fünf Minuten, bis man in vertrautem Dialekt solche Sätze vernimmt: «Hesch gseh, Miisli, do hän sogar am 1. Auguscht d'Läade offe!» Oder: «Digge, kumm mir gön aabe an See eine go nää!» Oder gerne auch: «Du, was meinsch, hän si äggscht do unde au e Ahnig drvo, wie me e gepflägs Fүүrwägg ablot?» (Fürs Protokoll: Ja, diese Ahnung haben sie dort unten: Das 1.-August-Feuerwerk von Ascona ist eines, das seinen Namen verdient hat.)

Nach dem präsenten «Baseldytsch» in den Gassen kann es dann auch nicht mehr gross überraschen, dass man unten an der Promenade von Ascona spontan auf den FCB-Arbeitskollegen mit seiner Familie trifft ... So viel zu «entre nous»! Wenigstens überlässt uns der Kollege dann grosszügig den Deluxe-Platz mit See-Sicht in der ersten Reihe, als er sein Weizenbier ausge-trunken hat und weiterzieht.

Wohlverstanden: Dass man in den «Metropolen» der Südschweiz den einen oder anderen Basler antrifft, ist nichts Neues – und selbstver-



ständig auch durchaus nicht unangenehm ...! Trotzdem verziehen wir uns für unseren Kurztrip noch in ein schönes Tessiner Bergdorf, ganz weit hinten im Valle Maggia gelegen und mit deutlich weniger als 100 Einwohnern. Und was fällt uns bei der Ankunft als Erstes auf? Richtig: An einigen der am Dorfeingang parkierten Autos hängt ein BS- oder ein BL-Nummernschild ... «Härzlig willkomme», könnte man sagen.

Was wir daraus lernen: Basler hängt man nicht so einfach ab – und das ist gut so. Jedenfalls hofft man als FCB-Sympathisant, dass diese Formel in sportlicher Hinsicht auch in dieser Saison wieder gilt. Und damit begrüssen wir den Tabellenführer FC Zürich herzlich im St. Jakob-Park ...

Mei Mehl



Paulo Sousa
30.8.70
Cheftrainer, POR
Kam 2014 von
Maccabi Tel Aviv



Ignacio Torreño
21.1.76
1. Assistent, ESP
Kam 2014 von
Maccabi Tel Aviv



Victor Sanchez Illadó
8.11.81
2. Assistent, ESP
Kam 2014 von
Maccabi Tel Aviv



Massimo Colomba
24.8.77, Torhütertrainer,
SUI
Kam 2009 von GC
als Torhüter



Manuel Cordeiro
26.8.83
Analyst, POR
Kam 2014 von
Maccabi Tel Aviv



Tomas Vaclík
29.3.89, Tor, CZE
Kam 2014 von
Sparta Prag
Dressnummer 1



Germano Vailati
30.8.80, Tor, SUI
Kam 2012 von St. Gallen
Dressnummer 18



Pascal Albrecht
29.4.95, Tor, SUI
Kam 2009 von St. Gallen
Dressnummer 23



Philipp Degen
15.2.83, Abwehr, SUI
Kam 2001 und wieder
2011 (von Liverpool)
Dressnummer 4



Arlind Ajeti
25.9.93, Abwehr, SUI
Kam 2004 von Concordia
Dressnummer 5



Walter Samuel
23.3.78, Abwehr, ARG
Kam 2014 von
Inter Mailand
Dressnummer 6



Ivan Ivanov
25.2.88, Abwehr, BUL
Kam 2013 von
Partizan Belgrad
Dressnummer 13



Fabian Schär
20.12.91, Abwehr, SUI
Kam 2012 von Wil
Dressnummer 16



Marek Suchy
29.3.88, Abwehr, CZE
Kam 2014 von
Spartak Moskau
Dressnummer 17



Behrang Safari
9.2.85, Abwehr, SWE
Kam 2008 und wieder
2013 (von Anderlecht)
Dressnummer 19



Gastón Sauro
23.2.90, Abwehr, ARG
Kam 2012 von den
Boca Juniors
Dressnummer 26



Naser Aliji
27.12.93, Abwehr, MKD
Kam 2009 von Baden
Dressnummer 27



Luca Zuffi
27.3.90, Aufbau, SUI
Kam 2014 von Thun
Dressnummer 7



Geoffroy Serey Die
7.11.84, Aufbau, CIV
Kam 2013 von Sion
Dressnummer 8



Matías Delgado
15.12.82, Aufbau, ARG
Kam 2003 und wieder
2013 (von Al Jazira)
Dressnummer 10



Shkelzen Gashi
15.7.88, Aufbau, SUI
Kam 2014 von den
Grasshoppers
Dressnummer 11



Fabian Frei
8.1.89, Aufbau, SUI
Kam 2004 und wieder
2011 (von St. Gallen)
Dressnummer 20



Marcelo Diaz
30.12.86, Aufbau, CHI
Kam 2012 von
Universidad de Chile
Dressnummer 21



Ahmed Hamoudi
30.7.90, Aufbau, EGY
Kam 2014 vom
Smouha SC (EGY)
Dressnummer 24



Mohamed Elneny
11.7.92, Aufbau, EGY
Kam 2012 von den Arab
Contractors (EGY)
Dressnummer 33



Taulant Xhaka
28.3.91, Aufbau, SUI
Kam 2003 und wieder
2013 (von GC)
Dressnummer 34



Davide Callà
6.10.84, Aufbau, SUI
Kam 2014 vom FC Aarau
Dressnummer 39



Marco Streller
18.6.81, Angriff, SUI
Kam 2001 und wieder
2007 (vom VfB Stuttg.)
Dressnummer 9



Yoichiro Kakitani
3.1.90, Angriff, JPN
Kam 2014 von
Cerezo Osaka
Dressnummer 14



Derlis González
23.3.94, Angriff, PAR
Kam 2014 von
Olimpia Asuncion
Dressnummer 25



Giovanni-Guy Sio
31.3.89, Angriff, CIV
Kam 2013 von
Sochaux/Wolfsburg
Dressnummer 30



Brel-Donald Embolo
14.2.97, Angriff, SUI
Kam 2010 vom
BSC Old Boys Basel
Dressnummer 36



Jetzt mitspielen und gewinnen:
raiffeisen.ch/footballquiz

Messen Sie Ihr Fussballwissen
 vor jeder Spielrunde der
 Raiffeisen Super League.
 Gewinnen Sie 1'000 Franken
 und weitere attraktive Preise.



Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



FC Zürich

| | | | |
|-------------------|---------------------|------|-----|
| 1 | David Da Costa | 1986 | SUI |
| 31 | Andres Malloth | 1992 | SUI |
| 32 | Anthony Favre | 1984 | SUI |
| 4 | Raphael Koch | 1990 | SUI |
| 5 | Berat Djimsiti | 1993 | SUI |
| 13 | Alain Nef | 1982 | SUI |
| 16 | Philippe Koch | 1991 | SUI |
| 21 | Mike Kleiber | 1993 | SUI |
| 25 | Ivan Keckojevic | 1988 | MNE |
| 30 | Nico Elvedi | 1996 | SUI |
| 10 | Davide Chiumiento | 1994 | SUI |
| 15 | Oliver Buff | 1992 | SUI |
| 17 | Yassine Chikhaoui | 1986 | TUN |
| 18 | Avi Rikan | 1988 | ISR |
| 20 | Burim Kukeli | 1984 | KOS |
| 22 | Asmir Kajevic | 1990 | MNE |
| 24 | Maurice Brunner | 1991 | SUI |
| 26 | Cédric Brunner | 1994 | SUI |
| 27 | Marco Schönbächler | 1990 | SUI |
| 34 | Francisco Rodriguez | 1995 | SUI |
| 37 | Gilles Yapi | 1982 | CIV |
| 7 | Mario Gavranovic | 1989 | SUI |
| 9 | Amine Chermiti | 1987 | TUN |
| 11 | Armando Sadiko | 1991 | ALB |
| 14 | Franck Etoundi | 1990 | CAM |
| 23 | Patrick Rossini | 1988 | SUI |
| 33 | Dimitri Oberlin | 1997 | SUI |
| Cheftrainer | Urs Meier | 1961 | SUI |
| Assistenztrainer | Massimo Rizzo | 1974 | SUI |
| Konditionstrainer | Tobias Powalla | 1985 | GER |
| Torhütertrainer | Christian Bösch | 1967 | SUI |

Fussballfakt Nr. 2

Laut FIFA-
 Regel braucht
 ein Fussballtor
 nicht zwingend
 ein Netz.

Der Spitzenkampf schlechthin

Erster gegen Zweiter – und beide Teams haben alle ihre Meisterschaftspartien gewonnen. Beim Duell der Dauerrivalen FC Basel und FC Zürich stehen sich heute Abend zwei Mannschaften gegenüber, die bis dato vollauf zu überzeugen wussten.

Selbstverständlich sind noch 32 Runden in der Raiffeisen Super League ausstehend. Natürlich ist noch nie jemand nach vier (oder, im

Falle des FCB, drei Runden) Meister geworden.

Wer aber 12:0-Punkte (FC Zürich) und 9:0-Zähler (FC Basel) aufweist, darf von sich behaupten, dass ihm der Saisonstart geglückt sei. Dass der Gast aus Zürich über eine spielstarke Mannschaft verfügt, wurde bereits in der Rückrunde der Spielzeit 2013/2014 ersichtlich. Mit dem Zuzug von Gilles Yapi, der einst beim FC Basel während dreier Jahre



Dirigent an der Aussenlinie – FCZ-Trainer Urs Meier ...



... und der Dirigent auf dem Platz – FCZ-Captain Yassine Chikhaoui.

seine Klasse nachhaltig unter Beweis gestellt hatte, gelang dem Verein von Cheftrainer Urs Meier zudem ein Zuzug, der namentlich das Teamgefüge gestärkt hat. Und weil Yassine Chikhaoui, der neue Teamcaptain, sein Potenzial endlich verletzungsfrei ausschöpfen darf, wird der FCZ bereits jetzt von vielen Fachleuten als erster und ernsthaftester Herausforderer von Schweizer Meister Basel betrachtet.

Auch dem FC Basel ist der Saisonauftakt 2014/2015 geglückt. Dass ein neuer Cheftrainer, der auch einen neuen Technikerstab mitgebracht hat, gleich von Beginn an Erfolg hat, ist meist nicht die Regel.

Doch der FC Basel, mit vielen neuen Akteuren, welche viel versprochen (und bisher auch gehalten) haben, konnte in allen Partien aufzeigen, dass die Mannschaft die hohen Erwartungen ihrer Anhänger zu erfüllen weiss, auch wenn selbstverständlich noch nicht das höchste Level erreicht ist.

Auch im heutigen Klassiker des Schweizer Fussballs geht es «nur» um drei Punkte. Doch Rot-Blau gegen Blau-Weiss wird ein weiteres Indiz für beide Teams sein. Denn so ungewiss der Spielausgang auch ist – eines ist klar: Erstmals wird eine der beiden Mannschaften Punkte abgeben. Und vielleicht sind es auch beide. *Jordi Küng*

UNSERE BILANZEN

| Name | Spiele | Min. | Tore | Assists | ■ | ■ | ■ |
|---------------------|--------|------|------|---------|---|---|---|
| 1 Vaclik, Tomas | 3 | 270 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 Suchy, Marek | 3 | 270 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 Xhaka, Taulant | 3 | 270 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 19 Safari, Behrang | 3 | 247 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 Gonzalez, Derlis | 3 | 212 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 |
| 11 Gashi, Shkelzen | 3 | 206 | 2 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| 7 Zuffi, Luca | 3 | 194 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 16 Schär, Fabian | 2 | 180 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 Frei, Fabian | 2 | 180 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 33 Elneny, Mohamed | 2 | 167 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 Streller, Marco | 2 | 158 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 10 Delgado, Matías | 2 | 148 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 39 Calla, Davide | 2 | 101 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Embolo, Breel | 2 | 93 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Name | Spiele | Min. | Tore | Assists | ■ | ■ | ■ |
|-----------------------|--------|------|------|---------|---|---|---|
| 27 Aliji, Naser | 1 | 90 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 Degen, Philipp | 1 | 87 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 5 Ajeti, Arlind | 1 | 23 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 30 Sio, Giovanni-Guy | 1 | 22 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 Diaz, Marcelo | 1 | 21 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 Serey Die, Geoffroy | 1 | 18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 Kakitani, Yoichiro | 1 | 13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 Samuel, Walter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 Ivanov, Ivan | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18 Vailati, Germano | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 Albrecht, Pascal | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 Hamoudi, Ahmed | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 Sauro, Gastón | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

«**SUPER PROGRAMM MIT GUTEM PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS.**»

Monika Rudin, Probus Treuhand AG, Allschwil

PROFFIX
Software für KMU



Einfach mehr Informationen.

www.proffix.net

Die moderne Business-Software für KMU überzeugt durch ein cleveres Adressmanagement sowie eine effiziente Auftragsbearbeitung und Finanzbuchhaltung. So verschaffen Sie sich schnell und einfach einen Überblick über Ihre Geschäftsadministration und können den Match in vollen Zügen genießen. PROFFIX: **Einfach mehr Freizeit.**

Die treuesten Fans findet man nicht nur im Stadion.

Mein FCB. Live auf Swisscom TV 2.0.

Mit Teleclub Sport Live auf Swisscom TV 2.0 sehen Sie jedes Spiel der Raiffeisen Super League exklusiv im Einzelabruf – auch in exzellenter HD-Qualität*. Willkommen in der unterhaltsamsten Schweiz der Welt.

Pro Spiel für

FCB
3.50

für 4.50 auch in HD-Qualität*

swisscom.ch/live

Zu Besuch bei Philippe in Grellingen.

Swisscom TV 2.0 ist in der Vivo-Paketem M+, und XL erhältlich. Verfügbarkeit prüfen auf www.swisscom.ch/checker.
*Der Empfang von HD-Sendern ist abhängig von der Leistungsfähigkeit Ihres Anschlusses. Prüfen Sie diese unter swisscom.ch/checker.

Die letzten FCB-Spiele

8. Juli 2014, Testspiel

FC Basel 1893 – Sparta Prag

0:4 (0:3)

Sportplatz Birkenmoos. – 100 Zuschauer. – SR Peter Sippel (München).
Tore: 5. Husbauer 0:1. 8. Husbauer 0:2 (Penalty). 46. Holec 0:3. 59. Nhamoinesu 0:4.

FC Basel: Vaclik; Arlind Ajeti, Sauro (46. Suchy), Aliji; Degen, Kamber (46. Zuffi), Huser, Delgado, Callà; Gashi; Embolo. – FCB ab der 61. Minute: Vaclik; Xhaka, Suchy, Safari; Gonçalves, González, Frei, Elneny, Cani; Zuffi; Albian Ajeti.

12. Juli 2014, Testspiel

FC Basel 1893 – Terek Grozny

2:1 (1:0)

Sportpark Neured. – 250 Zuschauer. – SR Matthias Jöllenbeck (Freiburg i. Br.).
Tore: 28. Streller 1:0. 51. Almeyda 1:1. 85. Zuffi 2:1 (Penalty).

FC Basel: Vaclik; Philipp Degen (73. Arlind Ajeti), Xhaka (89. Gonçalves), Suchy, Safari; Callà (46. González), Frei (82. Huser), Zuffi; Delgado (64. Albian Ajeti), Streller (64. Embolo), Gashi (68. Aliji).

15. Juli 2014, Testspiel

FC Basel 1893 – FC Schaffhausen

1:2 (0:2)

Rankhof. – 2000 Zuschauer. – SR Alain Bieri (Bern).

Tore: 21. Almerares 0:1. 22. Tadic 0:2. 83. Safari 1:2.

FC Basel: Vailati; Gonçalves (74. Degen), Sauro, Arlind Ajeti, Aliji (74. Safari); Callà, Huser, Kamber (46. González), Cani (74. Delgado); Embolo (74. Serey Die); Albian Ajeti (74. Sio).

19. Juli 2014, Raiffeisen Super League, 1. Runde

FC Aarau – FC Basel 1893

1:2 (0:2)

Brügglifeld. – 3644 Zuschauer. – SR Nikolaj Hänni (Sargans).

Tore: 15. Embolo 0:1. 38. Aliji 0:2. 85. Schultz 1:2.

FC Basel: Vaclik; Suchy, Xhaka, Safari (67. Ajeti); Callà, Frei, Zuffi, Aliji; Delgado (72. Serey Die); Gashi (58. González), Embolo.

27. Juli 2014, Raiffeisen Super League, 2. Runde

FC Basel 1893 – FC Luzern

3:0 (2:0)

St. Jakob-Park. – 29 410 Zuschauer. – SR Sascha Amhof (Rohr).

Tore: 22. Streller 1:0. 39. Gashi 2:0. 90. Callà 3:0.

FC Basel 1893: Vaclik; Schär, Xhaka, Suchy; González, Frei, Elneny, Safari; Delgado (76. Zuffi), Gashi (79. Callà); Streller (68. Sio).

2. August 2014, Raiffeisen Super League, 3. Runde

FC Thun – FC Basel 1893

2:3 (0:2)

Stockhorn-Arena. – 9214 Zuschauer. – SR Alain Bieri (Bern)

Tore: 19. Streller 0:1. 27. Gashi 0:2. 50. Kaludjerovic 1:2. 83. Sadik. 87. Schär 2:3.

FC Basel: Vaclik; Degen (87. Embolo), Schär, Suchy, Safari; Elneny (77. Kakitani), Xhaka; Zuffi, González, Gashi (69. Diaz); Streller.

Wir suchen dich

UNSER HEUTE

DIE AKTUELLEN SPIELE

4. RUNDE

| | | | | |
|-----------------|-----------|---------------|---|--------------|
| 9. August 2014 | 17.45 Uhr | FC St. Gallen | - | FC Aarau |
| 9. August 2014 | 20.00 Uhr | FC Basel 1893 | - | FC Zürich |
| 10. August 2014 | 13.45 Uhr | FC Sion | - | FC Vaduz |
| 10. August 2014 | 13.45 Uhr | FC Luzern | - | Grasshoppers |
| 10. August 2014 | 16.00 Uhr | Young Boys | - | FC Thun |

DIE AKTUELLE TABELLE

| | | | | | | | |
|---|-------------------------|----|----|----|----|---------|----|
| 1 | FC Zürich | 04 | 04 | 00 | 00 | 09 : 03 | 12 |
| 2 | FC Basel 1893 | 03 | 03 | 00 | 00 | 08 : 03 | 09 |
| 3 | FC Thun | 04 | 02 | 00 | 02 | 07 : 07 | 06 |
| 4 | FC Aarau | 04 | 01 | 02 | 01 | 04 : 04 | 05 |
| 5 | FC Sion | 04 | 01 | 02 | 01 | 02 : 02 | 05 |
| 6 | FC St. Gallen | 03 | 01 | 01 | 01 | 04 : 04 | 04 |
| 7 | BSC Young Boys | 03 | 00 | 02 | 01 | 04 : 05 | 02 |
| 8 | Grasshopper Club Zürich | 03 | 00 | 01 | 02 | 02 : 04 | 01 |
| 9 | FC Luzern | 03 | 00 | 01 | 02 | 02 : 06 | 01 |
| | FC Vaduz | 03 | 00 | 01 | 02 | 02 : 06 | 01 |

DIE NÄCHSTEN SPIELE RSL

5. RUNDE

| | | | | |
|---------------------------|-----------|---------------|---------|---------------|
| Am 23. Juli 2014 gespielt | FC Aarau | - | FC Sion | 1:0 |
| Am 23. Juli 2014 gespielt | FC Zürich | - | FC Thun | 2:1 |
| 13. August 2014 | 19.45 Uhr | FC Vaduz | - | FC Luzern |
| 13. August 2014 | 19.45 Uhr | Young Boys | - | Grasshoppers |
| 14. August 2014 | 20.00 Uhr | FC Basel 1893 | - | FC St. Gallen |

UNSER IMPRESSUM

| | |
|-------------|--|
| Herausgeber | FC Basel 1893 |
| Redaktion | Remo Meister und Josef Zindel |
| Layout | Friedrich Reinhardt Verlag, Basel Stefan Escher |
| Titelbild | freshfocus |
| Druck | Werner Druck & Medien AG, Basel |
| Auflage | 30 000, erscheint vor jedem Heimspiel des FCB |
| Inserate | rotblau@fcb.ch |

Grosser
Fotowettbewerb!



Einmal Hand in Hand mit den Fussballstars in den St. Jakob-Park einlaufen! Wir suchen für alle Heimspiele des FC Basel 1893 BKB-Player-Escort-Kids im Alter von 6 bis 9 Jahren. Teilnehmen unter www.bkb.ch



**Basler
Kantonalbank**
fair banking

In der Top-Liga der internationalen Transporte

lamprecht.ch

lamprecht

weltweit  individuell



Secur'Archiv

**1500 UNTERNEHMEN
HABEN UNS BEREITS IHRE
ARCHIVE UND BACKUPS
ANVERTRAUT.**

**11 spezialisierte
Hochsicherheitsarchive**
in der ganzen Schweiz,
neu auch in Basel

Scannen und Digitalisieren

061 631 27 31
www.securarchiv.ch



3
minipoints

**WE ARE
FIFA 14**

EA SPORTS

JETZT IM HANDEL!

XBOX 360 XBOX LIVE easportsfussballch

XBOX 360



www.fcbwebshop.ch

UNSER GAST

Valérie Michelle Frossard (22)

Reisebüro «Midland Travel», Quito

Rotblau Match: Was fällt Ihnen ganz spontan zum heutigen FCB-Gegner, dem FC Zürich, ein?

Valérie Michelle Frossard: Der FC Zürich hat eine lange Clubgeschichte und macht uns gerne das Leben schwer. Diese Saison hat er mit vier Siegen stark begonnen, was den heutigen Klassiker noch spannender macht.

Wenn Sie einmal mit dem Finger schnippen und so Ihren ganz persönlichen Wunschspieler für den FCB verpflichten dürften – wer wäre das?

Ich hätte mir Yann Sommer noch etwas länger beim FCB gewünscht. Einen «Penalty-Killer» wie ihn als letzten Mann zu haben, ist Gold wert.

Welche Musikgruppe würden Sie gerne mal im «Joggeli» sehen und hören?

Ich wäre gerne beim Metallica-Konzert diesen Sommer dabei gewesen.

Erinnern Sie sich, wann Sie zum ersten Mal ein FCB-Spiel gesehen haben? Und vielleicht sogar noch gegen wen?

An meinem ersten FCB-Match war ich im Alter von etwa fünf Jahren mit meinem Götti. Das Spiel haben wir leider zu Hause – damals noch im alten «Joggeli» – verloren.

Gibt es von Ihnen einen ganz konkreten Wunsch an den FCB?

Falls der FC Basel einmal ein spezielles Höhentraining sucht, würde



ich das Team gerne durch meine Wahlheimat Quito (2850 Meter über Meer), die Hauptstadt von Ecuador, führen.

Ihr schönstes Erlebnis mit dem FCB?

Der 8:1-Sieg gegen die Grasshoppers zu meinem Geburtstag im September 2004 mit einem unvergesslichen Hattrick von Christian Giménez in gefühlten fünf Minuten!

Im Moment gibt es in der Super League vier verschiedene Anspielzeiten. Welche passt Ihnen am besten?

Hauptsache nicht sonntags um 13:45 Uhr. Dann werde ich vom Live-Ticker aufgrund der Zeitverschiebung um 7 Uhr morgens geweckt ...

Interview und Foto: Jordi Küng

29. Nov. 1896, Freundschaftsspiel FC Basel – FC Zürich 1:0

Bis 1897 trafen sich Schweizer Mannschaften ausschliesslich zu Freundschaftsspielen. Das taten Ende November 1896 erstmals auch der drei Jahre alte FC Basel und der knapp vier Monate junge FC Zürich auf der Schützenmatte. Während der einzige Torschütze zum 1:0-Sieg des FCB nicht mehr überliefert ist, sind die beiden Aufstellungen und der Schiedsrichter «erhalten» geblieben. Dabei fällt auf, dass FCB-Gründungsmitglied Charles Volderauer als Schiedsrichter amtierte und – historisch weit bedeutsamer – beim FC Zürich Hans Gamper mit-

tat. Der hatte am 1. August 1896 mitgeholfen, den FC Zürich zu gründen, wanderte dann nach Spanien aus und gründete exakt drei Jahre nach diesem Spiel in Basel den FC Barcelona, dessen erster Präsident er war und für den er in 51 Spielen 120 Tore schoss. Noch immer hält Gamper, der entgegen vieler irrtümlicher Meinung kein Basler, sondern ein Winterthurer war, den Clubrekord der meisten Tore in einem Spiel: In gleich drei Partien schoss er je neun Treffer – gegen FCB-Goalie Mory aber glückte ihm kein Tor ...

29. November 1896, Freundschaftsspiel FC Basel – FC Zürich

1:0

Schützenmatte Basel. – SR Charles Volderauer (Basel).

Torschütze: Nicht überliefert.

FC Basel: Mory; Iselin, Ebinger; Gürtler, Rittmann, Bax; Schneider, Schiess, Koch, Schwarz, Linder.

FC Zürich: Reber; Jäger, Imhoff; Seitz, Gamper, Escher; Ryley, Heubi, Mädler, Romany, Zahn.

Heute vor 40 Jahren ...

... musste Richard Nixon als erster US-Präsident während der Amtszeit zurücktreten, und zwar als Folge der sogenannten Watergate-Affäre. Als die bezeichnet man zusammenfassend eine ganze Reihe von gravierenden Missbräuchen von Regierungsvollmachten, die es während der Amtszeit des republikanischen Präsidenten Richard Nixon zwischen 1969 und 1974 gegeben hat, unter anderen einen von Nixon oder von Nixons Wahlkomitee verordneten Einbruch in das Watergate-Gebäude, den Sitz der Demo-

kraten. Die Offenlegung dieser Missbräuche ab Juni 1972 verstärkte in den USA massiv eine durch den Vietnamkrieg ausgelöste gesellschaftliche Vertrauenskrise gegenüber den Politikern in Washington. Höhepunkt der teilweise dramatischen Entwicklungen war am 9. August 1974 der Rücktritt Richard Nixons von seinem Amt, mit dem er einem Amtsenthebungsverfahren («Impeachment») zuvorkam. Nixon starb 20 Jahre später an einem Schlaganfall, ein offizielles Staatsbegräbnis wurde ihm verwehrt.



© 2014, adidas AG, adidas, the 3-Stripes logo and the 3-Stripes mark are registered trademarks of the adidas Group.

instinct takes over

#predatorinstinct

adidas.com/predator



Wir sind auf der ganzen
Welt zuhause.

Und in der Schweiz daheim.